



Sieben Jahre!

Kleinefeine Schreibschule für Jung & Alt
Dr. Erna R. Fanger Hartmut Fanger MA

NEUES AUS UNSERER WEBSITE:

Die **Poet's Gallery** bestreitet im Januar **Thorsten Oliver Rehm** mit einem Auszug aus seinem neuen so mitreißenden wie brisanten Roman „Subliminal Das Experiment“. **Unsere Buchtipps** diesmal: Ein Lesevergnügen par excellence, in dem Alter anders, überraschend, dabei höchst originell, zelebriert wird: „Wie ein Maultier, das der Sonne Eis bringt“ von **Sarah Ladipo Manyika**. Zugleich ein Spiel mit unterschiedlichen Perspektiven und jeder Menge literarischer Referenzen. Gefolgt von dem zweiten Roman des renommierten britischen Literaturkritikers **James Wood**, einer Art Familienaufstellung mit offenem Ausgang, wo nicht nur die Brüchigkeit der nach außen hin erfolgreichen Figuren eloquent zur Sprache kommt, sondern worin zugleich aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen gespiegelt werden. Last but not least legen wir unsere „**Geschichten aus dem Frühstücksraum**“ (Erna R. Fanger & Hartmut Fanger Hg.) ans Herz. Ebenso tagt wie gehabt jeden Mittwoch die **Offene Schreibgruppe** mit Autobiografischem, Literarisch-Kreativem Schreiben, Kreativitätstraining für Autoren und solche, die es werden wollen. Erfahrungsberichte finden sich auf der Seite **Wir** unserer Website unter dem Link **Andere über uns!** Besuchen Sie uns zudem auf **Facebook**.

Wegzehrung

NEWSLETTER www.schreibfertig.com Kleinefeine Schreibschule für Jung & Alt

Mit dem monatlich erscheinenden Newsletter geben wir Ihnen Proviant mit auf den Weg. „Lust am Text“ unser bewährtes Motto. Die Wegzehrung soll unsere Motivation wider die Anfechtungen des Alltags aufrechterhalten und Kraft spenden, neben all den Herausforderungen am Ball zu bleiben. Schreiben stellt schließlich immer auch ein Abenteuer dar. Neugier und Enthusiasmus, unbekanntes Terrain - packen wir es an!

Januar 2020

Liebe Schreibfreudige, Freunde & Interessierte,

nur schwer widersteht man an der Schwelle eines neuen Jahres dem kollektiven Drang, all das, was im alten liegen geblieben ist, in einen Sack guter Vorsätze zu packen, mit dem Ziel, Ballast abzuwerfen, und scheitert daran. Wir schlagen stattdessen einen Perspektivwechsel vor und wollen unseren Blick auf die Dinge unseres Lebens richten, die wir partout nicht loslassen wollen, und seien sie für Außenstehende noch so nichtig. Dinge etwa aus dem Nachlass unserer Eltern. Eine Postkarte, von den Jahren wellig, an den Ecken abgestoßen, aber für uns von Wert. Eine alte Tasse, die uns schon immer begleitet hat. Dinge des Alltags, die mehr sind als ihre Funktion, Geschichten bergend und Geheimnisse. Aufgeladen mit Sehnsüchten oder Episoden der Vergangenheit, die indessen ein Teil von uns sind, unsere Identität mit ausmachen. Welche Gegenstände befinden sich bei Ihnen zuhause, die Ihnen lieb und teuer sind und mit denen sie etwas ganz Bestimmtes, das sie geprägt hat, verbinden. Nehmen Sie einen solchen Gegenstand einmal zur Hand und befragen Sie ihn, lauschen Sie ihm seine Geschichte ab und schreiben Sie sie auf.

Wir wünschen wieder viel Spaß dabei und natürlich ein buntes, erfülltes neues Jahr 2020!

Fanger & Fanger
schreibfertig.com